

**Protokoll
über die 92. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 18.09.2012**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:40 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	bis TOP 7
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Horn, Silvio	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß	
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	bis TOP 7
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nagel, Cornelia	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN - Fraktion	
Pelzer, Karla	entsandt durch SPD-Fraktion	bis TOP 7
Schmitz, Michael	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	bis TOP 7

stellvertretende Mitglieder

Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Sembritzki, Erika	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Steinmüller, Rolf	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß	

Verwaltung

Avramenko, Dimitri
Czerwonka, Frank
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Hamann, Heidrun
Henning, Reinhard
Nawrot, Mario

Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Reinkober, Günter Dr.
Schwabe, Marita
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Boese, Friedhelm
Eckert, Thorsten
Hartwich, Claudia
Hoellger, Sylvia
Kowalk, Peter
Lemke, Klaus
Pfengler, Annett
Schulze, Angelika
Schwichtenberg, Anja
Steinhagen, Gert
Wilke, Grit
Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften
 - 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 90. Sitzung vom 03.09.2012 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

 - 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 91. Sitzung vom 04.09.2012 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n
 - 3.1. Neufassung Hauptsatzung
Vorlage: 01145/2012

- 3.2. 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 14.91.01 "Schwerin-Friedrichsthal" -
Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01189/2012

- 3.3. Bebauungsplan Nr. 09.91.01 / 1 'Hafen-Speicher' - Zweite Änderung
- Beschluss über eingegangene Stellungnahmen
- Beschluss über die Bebauungsplanänderung
Vorlage: 01161/2012

- 3.4. B-Plan Nr. 78.11 "Sondergebiet Photovoltaik - Gosewinkel"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 01195/2012

- 3.5. Abschluss eines Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages zum
Bebauungsplan Nr. 31.98 "Krebsförden Dorfstraße"
Vorlage: 01221/2012

- 3.6. 1.Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31.98.01 "Krebsförden Dorfstraße" -
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 01216/2012

- 3.7. Straßenbenennung "Kieferneck"
Vorlage: 01235/2012

- 4. Vorlage/n

- 4.1. Konzept für die Entwicklung der Stadtbibliothek Schwerin
Vorlage: 01242/2012

- 4.2. Besetzung von 3 vakanten Stellen in der Stadtverwaltung
Vorlage: 01254/2012

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Stellenbeschreibung der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt
Schwerin erweitern
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01209/2012

6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
7. Sonstiges
 - 7.1. Berichterstattung zur Baumaßnahme Marienplatz
 - 7.2. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 04.09.2012
 - 7.3. Abstimmung zur Haushaltsberatung 2013
 - 7.4. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 92. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 90. Sitzung vom 03.09.2012 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

Beschluss:

Das Protokoll der 90. Sitzung des Hauptausschusses vom 03.09.2012

(Sondersitzung), TOP 1 bis 4 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

**zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 91. Sitzung vom 04.09.2012
(öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Das Protokoll der 91. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.09.2012,
öffentlicher Teil - TOP 1 bis 8 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Neufassung Hauptsatzung
Vorlage: 01145/2012**

Bemerkungen:

1.)
Die Fraktionen haben vorberaten.

2.)
Folgende Ortsbeiräte haben zum § 11 eine Stellungnahme abgegeben:
Ortsbeirat Krebsförden
Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen
Ortsbeirat Friedrichsthal
Ortsbeirat Mueßer Holz
Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf
Ortsbeirat Zippendorf
Ortsbeirat Lankow
Ortsbeirat Weststadt
Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder
Ortsbeirat Warnitz
Ortsbeirat Mueß
Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen
Ortsbeirat Wickendorf
Ortsbeirat Großer Dreesch

Die Stellungnahmen wurden in einer Übersicht zusammengefasst.
Diese Übersicht wurde nochmals aktualisiert (Stand 31.08.2012).

3.)

Es liegt eine Einwohneranregung zur Neufassung der Hauptsatzung vor.
Hierzu liegt die fachamtliche Stellungnahme vor.

4.)

Zur Beschlussvorlage liegen folgende Änderungsanträge vor:

- ein mehrfraktioneller Änderungsantrag vom 28.08.2012
- ein Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vom 29.08.2012
- ein Änderungsantrag der SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion vom 12.09.2012 sowie eine Änderung hierzu vom 18.09.2012.

Die SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion erklärt, dass sie ihren Änderungsantrag wie folgt geändert hat:
Einfügung § 5 Absatz 6 (betrifft Akteneinsicht) wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

Die rechtliche Stellungnahme der Verwaltung zu den einzelnen Änderungsanträgen wurde den Fraktionen am 17.09.2012 zur Verfügung gestellt.

Die Änderungsanträge werden einzeln zur Beratung und Abstimmung aufgerufen.
Die Abstimmungen sind in einer Liste zusammengefasst und als Anlage zum Protokoll beigefügt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung gemäß der in der Anlage 1 beigefügten Fassung und der zuvor beschlossenen Änderungen (gemäß Anlage des Protokolls).
2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Neufassung nach Maßgabe des § 5 KV M-V zu erlassen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.10.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

Beschlusnummer:

092/HA/0634/2012

zu 3.2 **1. Änderung Bebauungsplan Nr. 14.91.01 "Schwerin-Friedrichsthal" -
Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01189/2012**

Bemerkungen:

1.)

Es liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger vom 28.08.2012 sowie die Stellungnahme der Verwaltung vor.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 09.08.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Friedrichsthal hat die Beschlussvorlage mit folgenden Hinweisen teilweise abgelehnt:

„Wir sind dagegen die Gemeinbedarfsfläche als Wohnbauland umzuwidmen. In Friedrichsthal und Warnitz leben jetzt schon über 5000 Einwohner und weitere Wohnbebauung ist vorgesehen. Daraus ergibt sich für uns ein Mehrbedarf für eine Grundschule und Flächen für Vereine. Wir wollen kinderfreundlich sein, und plädieren dafür "kurze Wege für kurze Beine".

Wir erhalten immer wieder Anfragen von Vereinen, welche Möglichkeiten es im Stadtteil zum trainieren gibt.

Auch eine Betreuung am Nachmittag in unmittelbarer Nähe der Wohnung und gemeinsam mit den Freunden, die sonst in ganz Schwerin verteilt lernen, werden wir sehr begrüßen.

Wir sind der Meinung die Gemeinbedarfsfläche sollte freigehalten werden.

Den anderen Punkten der Beschlussvorlage stimmen wir zu. Die offene Bauweise am Lützower Ring fügt sich nach unserer Meinung gut in das Bild des Stadtteiles ein. Auch unterstützen wir ausdrücklich die Einrichtung einer Haltestelle im neuen Wohnbereich.“

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat am 13.09.2012 dem Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt und der Beschlussvorlage mit den zuvor beschlossenen Änderungen mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

3.)

Herr Dr. Friedersdorff erläutert auf Nachfrage von Herrn Schmitz den aktuellen Sachstand.

4.)

Nach eingehender Diskussion wird der Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 6

Enthaltung: 2

Der Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger wird abgelehnt.

Beschluss:

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14.91.01 „Schwerin-Friedrichsthal“ mit Begründung wird gebilligt. Der Entwurf ist gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

092/HA/0635/2012

zu 3.3 Bebauungsplan Nr. 09.91.01 / 1 'Hafen-Speicher' - Zweite Änderung
- Beschluss über eingegangene Stellungnahmen
- Beschluss über die Bebauungsplanänderung
Vorlage: 01161/2012

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 23.08.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.09.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder hat der Beschlussvorlage am 11.09.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung und folgendem Hinweis zugestimmt:

Der Ortsbeirat stimmt unter der Voraussetzung der Vorlage: B-Plan Hafen-Speicher (DS 01161/2012) zu, dass ein Vertrag zwischen dem Hotel zum Speicher und der LH Schwerin über die jetzt vom Hotel gepachtete Flächezustande kommt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt über die eingegangenen Stellungnahmen gemäß dem vorbereiteten Abwägungsvorschlag.

Die Stadtvertretung beschließt die Zweite Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09.91.01 / 1 ‚Hafen - Speicher‘, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung. Die Begründung zur Bebauungsplanänderung wird gebilligt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.10.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

092/HA/0636/2012

**zu 3.4 B-Plan Nr. 78.11 "Sondergebiet Photovoltaik - Gosewinkel"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 01195/2012**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 23.08.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.09.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Weststadt hat die Beschlussvorlage am 29.08.2012 zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 78.11 „Sondergebiet Photovoltaik – Gosewinkel“ als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan mit Umweltbericht wird gebilligt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.10.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

092/HA/0637/2012

**zu 3.5 Abschluss eines Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Nr. 31.98 "Krebsförden Dorfstraße"
Vorlage: 01221/2012**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.09.2012 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Dem Abschluss des Erschließungs-/städtebaulichen Vertrages zum B-Plan Nr. 31.98 „Krebsförden Dorfstraße“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

092/HA/0638/2012

**zu 3.6 1.Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31.98.01 "Krebsförden Dorfstraße" - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 01216/2012**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 09.08.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 13.09.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Krebsförden hat der Beschlussvorlage am 11.07.2012 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Einleitung des 1. Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 31.98.01 "Krebsförden Dorfstraße". Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung wird gebilligt und gemäß § 3(2) BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

092/HA/0639/2012

**zu 3.7 Straßenbenennung "Kieferneck"
Vorlage: 01235/2012**

Bemerkungen:

Der Ortsbeirat Wüstmark wurde bereits beteiligt und hat der Straßenbenennung am 27.06.2012 zugestimmt.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat der Beschlussvorlage am 12.09.2012 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Die Bezeichnung „Kieferneck“ wird für den Straßenabschnitt in Neu Pampow vorgeschlagen, der durch die Außenbereichssatzung zur Wohnbebauung erklärt wurde (siehe Kartenanlage).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

092/HA/0640/2012

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Konzept für die Entwicklung der Stadtbibliothek Schwerin
Vorlage: 01242/2012**

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung wird auf Anfrage der Fraktion Unabhängige Bürger eine Übersicht über die Kosten der Stadtteilbibliotheken sowie zu den Kennziffern der Stadtbibliothek verteilt.

Die Oberbürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

Nach eingehender Diskussion bitten die Mitglieder des Hauptausschusses um Beantwortung u.a. folgender Nachfragen in den Ausschussberatungen:

- Wie viele Medien im Bestand wurden in den letzten drei Jahren nicht ausgeliehen?
- Welche Veranstaltungen werden/wurden in der Stadtbibliothek

- durchgeführt?
- Welche Maßnahmen sind im Rahmen des Städtebauförderprogramms in der Paulsstadt geplant, mit welchem Volumen und mit welcher Priorität?
- Würde ggf. eine Mietvariante weniger kosten als ein Neubau?
- Warum ist die Anzahl der Nutzer seit 2007 stark zurückgegangen? Ist die Rückläufigkeit bei der Konzepterstellung berücksichtigt worden?
- Welchen Betrag würde die Landeshauptstadt bei Verkauf des Vorderhauses erhalten?
- Welche Kosten entstehen durch eine Übergangslösung beim Neubau?
- Warum sind die Baukosten so hoch, wie setzen sich diese zusammen?
- Wie ist der Bedarf der Fläche ermittelt worden?
- Wie ist das weitere Verfahren zum gemeinsamen Bibliotheksstandort bei der Landesbibliothek?

Die Oberbürgermeisterin sichert eine Beantwortung der Nachfragen im Rahmen der Ausschussberatungen zu.

Es wird festgelegt, dass alle damaligen Bieter nochmals angeschrieben und zum Nachbieten unter Berücksichtigung der erforderlichen Nutzfläche aufgefordert werden.

Frau Pelzer regt gemeinsame Beratungen der Fachausschüsse an.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur; in den Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus; in den Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg; Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf und in den Senioren- und Behindertenbeirat zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.10.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.11.2012 vorgesehen.

zu 4.2 Besetzung von 3 vakanten Stellen in der Stadtverwaltung Vorlage: 01254/2012

Bemerkungen:

Der Verwaltungsbeirat für „Personal und Organisation“ hat zur Beschlussvorlage in der heutigen Sitzung nicht abschließend beraten.

Es wurden zusätzliche Informationen abgefordert.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt nach abschließender Beratung des Verwaltungsbeirates für „Personal und Organisation“.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Stellenbeschreibung der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin erweitern
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01209/2012**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat dem Antrag am 13.09.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Verwaltungsbeirat für „Personal und Organisation“ hat zum Antrag am 21.08.2012 beraten.

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 16.08.2012 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die Stellenbeschreibung der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin zu erweitern. Dabei geht es in Zukunft neben der Gleichstellung von Frauen und Männern auch um die Gleichstellung von Schwulen, Lesben, Bisexuellen und Transgendern (SLBT) in der Verwaltung und im gesellschaftlichen Leben der Landeshauptstadt Schwerin.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.10.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

092/HA/0641/2012

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Berichterstattung zur Baumaßnahme Marienplatz

Bemerkungen:

Die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung (Stand 07.09.2012) liegt allen Mitgliedern des Hauptausschusses vor und ist in die Informationssysteme zur heutigen Sitzung eingestellt.

Herr Henning informiert zum aktuellen Stand der Baumaßnahme „Umgestaltung Marienplatz“ und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

zu 7.2 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 04.09.2012

Bemerkungen:

Die Anfrage von Frau Janew aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses vom 04.09.2012 ob auf bzw. am Parkplatz Grüne Straße Bänke für die Touristen aufgestellt werden können, wird wie folgt beantwortet:

Der Nahverkehr hat mitgeteilt, dass auf dem Parkplatz "Altstadt" grundsätzlich keine Möglichkeit besteht, Bänke aufzustellen. Auf den unmittelbar angrenzenden Flächen der WGS befinden sich zwei Bänke. Diese wurden vor einiger Zeit bewusst umgesetzt, da die Bänke in unmittelbarer Nähe zum Parkplatz zu ungewollten "Jugendtreffs" mit erheblichem Alkoholkonsum, Vandalismus, Anwohnerbeschwerden und häufigem Polizeieinsatz führten.

In Anbetracht der wiederholten Anfragen durch die Stadtmarketinggesellschaft und der aktuellen Aktivitäten des Hauptausschusses haben wir uns jedoch entschlossen, direkt neben dem Kassenautomaten bis Anfang Oktober probeweise gebrauchte Sitzmöglichkeiten aufzustellen und die Nutzung zu beobachten.

zu 7.3 **Abstimmung zur Haushaltsberatung 2013**

Die Oberbürgermeisterin teilt mit, dass in der heutigen Dezernentenberatung der Entwurf des Haushaltsplanes 2013 verabschiedet wurde.

Es wird vorgeschlagen, dass im Rahmen des Hauptausschusses die Einbringung für die Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Ortsbeiräte sowie sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern erfolgt.

Der Hauptausschuss beginnt um 17.30 Uhr und findet im Demmlersaal des Rathauses, Am Markt 14, 19055 Schwerin statt.

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

zu 7.4 **Einzelprobleme**

1.)

Herr Ehlers weist auf die Situation an der Sammelstelle der Schelfkirche hin. Hier steht eine große Anzahl von Glasflaschen auf und neben dem Flaschencontainer.

Frau Janew informiert zu ähnlichen Zuständen am Altkleidercontainer am Theater.

Herr Horn bittet um eine Aufstellung, wo und wie oft in Schwerin die Grünflächen gepflegt werden und wo nicht.

Die Hinweise werden aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses beantwortet.

2.)

Der Hinweis von Herrn Schmitz, dass das Abfallkonzept beim Altstadtfest katastrophal war und es bezüglich der frühen Straßenreinigung am Pfaffenteich Beschwerden von Anwohner gegeben hat, wird an den Veranstalter weitergeleitet.

3.)

Herr Horn fragt nach, ob und wie die Landeshauptstadt Schwerin auf Zwangszuweisungen des Landes M-V von Asylbewerbern und Flüchtlingen vorbereitet ist. Die Anfrage wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung beantwortet.

Auf Nachfrage von Herrn Horn informiert Herr Niesen, dass es aus Kostengründen keine Nutzung der Schwimmhalle in Stern Buchholz geben wird.

4.)

Auf Nachfrage von Herrn Meslien informiert die Oberbürgermeisterin, dass es am 25.09.2012 ein Gespräch mit den Umlandgemeinden zum Tourismuskonzept, hier besonders den Wassertourismus betreffend, geben wird.

5.)

Herr Dr. Friedersdorff beantwortet auf Nachfrage von Frau Nagel und Herrn Meslien die Fördermöglichkeiten für die Sanierung des Schlachtermarktes.

6.)

Herr Schmitz fragt nach, ob die Lehrer an den Schweriner Schulen kostenfrei auf den Schulhöfen parken dürfen.

Herr Niesen informiert, dass im Rahmen der Erarbeitung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes (HAKO) auch das kostenfreie Parken von Lehren geprüft wird.

7.)

Frau Nagel informiert, dass gegenüber des NDR´s in der Schlossgartenallee Fahrzeuge illegal im Wald parken und bittet um Prüfung.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin